

Protokoll

über die gemeinschaftlichen öffentliche Sitzung der Ausschüsse der Gemeinde Mücke sowie der Gemeindevertretung unter Führung des Haupt- und Finanzausschusses der Gemeinde Mücke am Mittwoch, 30.01.2019, Ort: Dorfgemeinschaftshaus, Mücke-Bernsfeld.

Anwesend:

Herr Bürgermeister Andreas Sommer

Vorsitzender:

Herr Dirk Neumann

Mitglieder:

Herr Prof. Dr. Ewald Hubertus Brunn
Herr Dr. Hans Heuser
Herr Dr. Udo Ornik
Frau Hannelore Rühl
Herr Klaus Schmidt
Herr Bernd Stock
Herr Günter Zeuner

Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindevorstandes, Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglieder:

Herr Thomas Röhrich
Herr Arno Döring
Herr Gerhard Horst
Herr Dieter Daniel
Herr Jörg Matthias
Herr Jörg Irzinger
Herr Albert Tröller (ab 19:40 Uhr)
Herr Peter Horst
Herr Albrecht Müller
Herr Sven Alt
Frau Pia Bachmann
Herr Rudi Biedenkapp
Herr Ulf Immo Bovensmann
Frau Dr. Anna-Elisabeth Brunn
Herr Norbert Kratz
Herr Siegfried Lang
Herr Björn Mannß
Herr Karl Peter Merz
Frau Petra Susanne Picelli
Herr Helmut Reitz

Herr Peter Schäfer
Herr Bernd Schwebel
Herr Marco Semmler
Herr Earl Stefan Tillich
Herr Ottmar Traum
Herr Marco Weber
Herr Steffen Wick
Herr Wilhelm Wild (ab 19:50 Uhr)

Entschuldigt:

Frau Jutta Schütt-Frank
Frau Katharina Schwarz

Unentschuldigt:

Herr Dennis Bär
Herr Helmut Beckel
Herr Dirk Decher
Frau Petra Grün
Herr Johannes Georg Gückel
Herr Jürgen Helmut Kornmann
Herr Klaus Reichel
Herr Diethelm Tröller
Frau Katrin Weicker
Herr Siegfried Weicker

Schriftführung:

Frau Patricia Schmidt

Verlauf und Ergebnis der Sitzung

1. Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses, Herr Dirk Neumann, eröffnete die Sitzung um 19:35 Uhr. Herr Neumann begrüßte die Ausschussmitglieder, Herrn Bürgermeister Andreas Sommer, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, die Mitglieder der Gemeindevertretung, die anwesenden Ortsvorsteher und Ortsbeiratsmitglieder, die Schriftführerin Frau Patricia Schmidt, die Verwaltungsangestellten Herr Heidlas und Herr Sang, den Vertreter der Presse sowie alle weiteren Zuhörer. Gegen die ordnungsgemäß ergangene Einladung wurden keine Einwände erhoben. Herr Neumann machte darauf aufmerksam, dass es sich heute lediglich um eine Vorstellung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan, sowie dem Investitionsprogramm 2019/2020 handelt. Es wird keinen endgültigen Beschluss durch Abstimmung geben.

2. Haushaltssatzung mit Haushaltsplan und Investitionsprogramm für die Jahre 2019 und 2020
Vorlage: V/808

Sach- und Rechtslage: siehe Tischvorlage.
Die Vorlage wird Bestandteil der Originalniederschrift.

Bürgermeister Sommer erörterte anhand einer Präsentation wichtige Punkte aus dem Haushaltsplan.
Herr Sommer, Herr Heidlas und Herr Sang erläuterten die gestellten Anfragen aus der Versammlung.

Folgende Fragen konnten in der Sitzung nicht abschließend beantwortet werden und werden somit mit dem Protokoll nachgereicht.

Herr Röhrich merkte an, dass bei den auf Seite 147 aufgeführten Maßnahmen keine Werte angegeben seien.
Die angefragten Werte sind nachfolgend aufgeführt:

Erläuterungen – Teilergebnishaushalt Produkt 55301 Friedhofs- und Bestattungswesen
Erläuterungen zu Gliederungscode 13

Maßnahmen in 2019:

Barrierefreier Zugang Trauerhalle Friedhof Nieder-Ohmen = 10.000 €
Neugestaltung Friedhofsweg Ruppertenrod = 6.000 €

Maßnahmen in 2020:

Instandsetzung Außenfassade Leichenhalle Friedhof Merlau = 7.500 €
Instandsetzung Außenfassade Leichenhalle Friedhof Flensungen = 7.500 €
Instandsetzung Dach Trauerhalle Friedhof Ruppertenrod = 10.000 €

Frau Rühl erkundigte sich, warum die auf Seite 87, Zeile 13 bereitgestellten Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen sinken.

Diese Frage wird damit beantwortet, dass weniger Instandhaltungsmaßnahmen an Gebäuden geplant sind.

Dr. Ornik fragte nach, wie sich der Wert von -524.744 € in der Spalte „Gesamtbedarf“ und der Wert von -227.000 € in der Spalte „davon bisher bereitgestellt“ auf Seite 103 zusammensetzen.

Wert in der Spalte „Gesamtbedarf“ = Summe der tatsächlichen Auszahlungen
Wert in der Spalte „davon bisher bereitgestellt“ = Gesamtansatz der Planzahlen

Herr Traum bat um Auskunft, ob bezüglich des gemeindlichen Zuschusses an die Bürgergenossenschaft Hallenbad regelmäßige Quartalsberichte seitens der Bürgergenossenschaft vorgelegt werden.

Bürgermeister Sommer erwiderte, dass hier keine aktuellen Berichte vorhanden sind. Eine regelmäßige Vorlage von aktuellen Berichten soll von der Bürgergenossenschaft eingefordert werden.

Herr Zeuner erkundigte sich nach den steigenden Personalaufwendungen im Produkt 11102 – Seite 62.

Hier sind zum einen Personalkosten für die Assistenz Bürgermeister, sowie der Aufwand einer zusätzlichen Auszubildendenstelle enthalten.

Auch ist allgemein zu erwähnen, dass es durch Umstrukturierungen bei den einzelnen Produkten zu Schwankungen in den Personalaufwendungen kommen kann.

3. Mitteilungen und Anfragen

Nachdem keine Mitteilungen und Anfragen vorlagen, bedankte sich der Vorsitzende, Herr Neumann, für die rege Mitarbeit und schloss die Sitzung.

Ende der Sitzung:

21:10 Uhr

Vorsitzender

Schriftführerin